



## Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Krukow der Gemeinde Krukow Nr. 2/2011 am 26.10.2011 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Krukow

### **Stimmberechtigte:**

- anwesend:

Bürgermeister Mathias Ohle  
1. stellv. Bürgermeister Olaf Grimm  
2. stellv. Bürgermeisterin Marion Nabert  
Gemeindevertreter Heinrich Baar  
Gemeindevertreter Christoph Basedau  
Gemeindevertreter Norbert Stahl  
Gemeindevertreter Eckhardt Steinhauer-Findorff

### **Nicht Stimmberechtigte:**

- anwesend:

Protokollführerin Monika Weidner

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 04.07.2011
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Vereidigung des stellvertretenden Wehrführers der Gemeinde Krukow
7. Vergabe Holzwerberparzellen Gemeinde
8. Vergabe Winterdienst 2011/2012
9. Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I Kreis Herzogtum Lauenburg, Pinneberg, Segeberg und Stormarn  
Stellungnahme der Gemeinde Krukow **2011/150**
10. Anfragen und Mitteilungen
12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

---

Bürgermeister Ohle begrüßt die Gemeindevertreter und die anwesenden Bürger.

## **2. Genehmigung der Tagesordnung**

---

Der TOP 11 wurde in die nicht öffentliche Sitzung gelegt.

Die Tagesordnung wurde um TOP 12 Bekanntgabe der Beschlüsse zu TOP 11 Bauangelegenheiten erweitert.

Norbert Stahl beantragte die Streichung des TOP 9, da er nicht in das Thema eingebunden ist und nach seiner Meinung mindestens 3 Gemeindevertreter für die Abstimmung befangen sind.

Bürgermeister Ohle teilte mit, dass die Gemeinde Krukow vom Gemeindetag zur Stellungnahme aufgefordert wurde und die Angelegenheit als TOP 9 besprochen werden kann.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	:2
Nein-Stimmen	:5
Enthaltungen	:0

## **3. Niederschrift vom 04.07.2011**

---

Das Protokoll vom 04.07.2011 wurde wie folgt genehmigt:

**Abstimmung: 7 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

## **4. Bericht des Bürgermeisters**

---

Bürgermeister Ohle teilte mit:

- Das Protokoll der letzten Versammlung wurde zeitnah an die Gemeindevertreter verschickt. Vielen Dank an die Verwaltung.
- Am 31.07.2011 hatten wir ein großes Fischsterben am Dorfteich. Vielen Dank an Jörg Emmert, Jendrik Voß und Alexander Ohle für das Abfischen der toten Fische. Durch einen „Feuerwehr-Springbrunnen“ wurde der Teich wieder mit Sauerstoff angereichert.
- Am 06.08.2011 fand die Scheunenfete der Landjugend bei Hamester statt. Wegen eines Wolkenbruchs musste der Parkplatz in das Dorf verlegt werden. Dank der Feuerwehr hat das gut geklappt.
- Auf Grund von nur 6 verbindlichen Anmeldungen wurde die Gründung der evangelischen Schule in Gülzow am 10.08.2011 aufgeschoben.
- Am 27.08.2011 fand das Grillfest der Feuerwehr im Gemeindehaus statt.
- Die Firma Gösch hat die Banketten der Anschlussstrecke aufgefüllt.
- Im Bohnenbusch wurde ein Graben ausgebaggert.

- In der Lose kommt es bei extremen Tauwetter und Starkregen zu Überschwemmungen in Richtung Juliusburg. Leider kann dies nicht geändert werden.
- Am 04.10.2011 hat Christoph Basedau die Banketten gemäht.
- Es wurde ein neues Ortsschild angeschafft (Hauptstraße 1)
- Die Teichkläranlage ist in Ordnung. Alle Grenzwerte wurden eingehalten.
- Das Kanalkataster ist fertig und kann auf der nächsten Gemeindevertretersitzung vorgestellt werden.
- Das Apfel- und Kartoffelfest fand in Buchhorst statt.
- Im nächsten Jahr findet das Apfel- und Kartoffelfest wahrscheinlich in Krukow statt. Für diese Veranstaltung sollte dann ein Ausschuss gebildet werden.
- Der Schulverband teilte mit, dass die evangelische Schule nach Gülzow kommt. Hierfür läuft jetzt die Werbung an.
- Die Reinigungsstunden für das Gemeindehaus müssen zukünftig monatlich abgerechnet werden.
- Die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein findet am 24.03.2012 statt.
- Am Dorfteich sollten Weiden angepflanzt werden.
- Es gibt eine neue Verordnung zum „Feuerwehrführerschein“. Die erforderliche Prüfung kann jetzt von einem Feuerwehrkameraden mit entsprechender Fahrerlaubnis abgenommen werden.

## **5. Einwohnerfragestunde**

---

- Peter Andree fragte ob die Krukower Klärteiche ausgebaggert werden müssen. Hierzu teilte Bürgermeister Ohle mit, dass das Amt die Prüfungen der Klärteiche durchführt und das Ausbaggern bisher nicht erforderlich ist.
- Jörg Baar teilte mit, dass die illegale Laubentsorgung in der Krukower Feldmark zunimmt. Leider kann ohne konkrete Hinweise nichts dagegen unternommen werden.
- Marion Nabert fragte ob es in den Wasserleitungen Luft gibt. Laut Erdmann Voß ist dieses Problem bekannt. Eventuell müssen die Entlüftungsventile erneuert werden.
- Georg Lindermeir fragte ob die Straßen noch „winterfest“ gemacht werden. Olaf Grimm sagte, dass fast alle Straßen von Schäden betroffen sind und eine Reparatur sehr aufwendig und kostenintensiv ist. Auf die Frage von Erdmann Voß, ob für die Reparatur der Straßen Zuschüsse zur Verfügung stehen, teilte Bürgermeister Ohle mit, dass eventuell im Jahr 2012 Gelder über das Amt beantragt werden können.
- Peter Andree regte die Sperrung der Straße nach Schnakenbek für Fahrzeuge über 7,5 to an.

## **6. Vereidigung des stellvertretenden Wehrführers der Gemeinde Krukow**

---

Eckhardt Steinhauer-Finndorff wurde als stellvertretender Wehrführer der Gemeinde Krukow vereidigt.

## **7. Vergabe Holzwerberparzellen Gemeinde**

---

Die Gemeinde will einzelne Bäume, keine Parzellen, an Holzwerber vergeben. Interessenten können sich in den nächsten 4 Wochen bei Mathias Ohle melden. Es wurde darauf hingewiesen, dass ein Sägeschein erforderlich ist.

## **8. Vergabe Winterdienst 2011/2012**

---

Wegen einer beruflichen Veränderung kann Christian Hamester das Salzstreuen nicht mehr übernehmen. Auch Olaf Grimm möchte aus zeitlichen Gründen das Schneeschieben abgeben. Bürgermeister Ohle sprach Christian Hamester und Olaf Grimm seinen Dank für die geleistete Arbeit aus. Jörg Baar hat sich bereit erklärt, den Winterdienst mit Salzstreuen und Schneeschieben zu übernehmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	:7
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0

## **9. Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I Kreis Herzogtum Lauenburg, Pinneberg, Segeberg und Stormarn Stellungnahme der Gemeinde Krukow**

---

Bürgermeister Ohle möchte über eine Stellungnahme der Gemeinde Krukow zur Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I Kreis Herzogtum Lauenburg, Pinneberg, Segeberg und Stormarn abstimmen lassen. In einem Rückblick zeigte er noch einmal die einzelnen Stationen zur Ausweisung einer Windeignungsfläche auf. Durch eine positive Stellungnahme der Gemeinde möchte der Bürgermeister die Chance auf eine Ausweisung für Krukow wahren. Hierbei geht es noch nicht um eine festgelegte Fläche oder eine bestimmte Anzahl von Windkraftträdern. Eine endgültige Ablehnung oder Zustimmung durch die Gemeinde soll erst erfolgen, wenn es aktuell ist.

Folgender Beschlussentwurf wurde von Bürgermeister Ohle vorgelesen:

Die Gemeinde Krukow gibt im Rahmen der Beteiligung zum Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I, Kreis Herzogtum Lauenburg, Pinneberg, Segeberg und Stormarn, zur Festlegung der Eignungsräume für die Windenergienutzung, Stand 28.06.2011, nachstehende Stellungnahme ab:

Die Gemeinde Krukow ist grundsätzlich bereit Eignungsgebiete für die Windenergienutzung vorzuhalten. Die Gemeinde Krukow weist darauf hin, dass eine Prüfung artenschutzspezifischer Abstandserfordernisse und Restriktionen erst im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für Windkraftanlagen einzelfallbezogen erfolgt.

Bernhard Wieck führte seine Argumente gegen einen Windpark auf. Außerdem sprach er den Verbleib der Krukower Fläche in der Kreisplanung an, obwohl die Gemeindevertretung den Beschluss zur Ausweisung am 20.08.2009 zurückgenommen hat.

Es entstand eine lebhafte Diskussion über die Vor- und Nachteile eines Windkraftparks.

Norbert Stahl fragte ob es bereits Verträge zwischen Landeigentümern und einem Investor gibt. Falls dies der Fall ist, hält er die betroffenen Gemeindevertreter für befangen. Die Beantwortung dieser Frage gehört nach Olaf Grimms Meinung nicht in diese Versammlung. Hierzu teilte Bürgermeister Ohle mit, dass es seitens der Gemeinde keine Verträge gibt.

Da es sich bei dem Beschlussentwurf um die grundsätzliche Bereitschaft, Eignungsgebiete für die Windenergienutzung vorzuhalten geht, verspürt kein Gemeindevertreter eine Befangenheit. Es gibt kein moralisches Problem mit abzustimmen.

Heinrich Baar sagte, dass er über die Errichtung einer Windkraftanlage nicht abstimmen möchte, ohne zu wissen, ob die Mehrheit der Krukower dafür oder dagegen ist.

Der Beschlussentwurf wurde um folgenden Absatz ergänzt:

Für die Zustimmung einer möglichen Ausweisung einer Windeignungsfläche beschließt die Gemeindevertretung schon heute, einen Bürgerentscheid als Grundlage für die Abstimmung der Gemeindevertretung zu nehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	:5
Nein-Stimmen	:2
Enthaltungen	:0

**10. Anfragen und Mitteilungen**

---

Die Kreisforst hat die Äste, die über die Straße nach Grünhof ragen, nicht abgesägt. Eckhardt Steinhauer will den Förster noch einmal ansprechen

Die nicht öffentliche Sitzung wurde um 21.38 Uhr eröffnet.

Die nicht öffentliche Sitzung wurde um 21.50 Uhr geschlossen und die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

**12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

---

Bürgermeister Ohle gibt den Beschluss zu TOP 11 bekannt.

Mathias Ohle  
Bürgermeister

Monika Weidner  
Protokollführerin